# Presseinformation der SPD-Landtagsfraktion

Kiel, 03.02.2009, Nr.: 023/2009

**Rolf Fischer:**

**10 Jahre Förderung der Regional- und Minderheitensprachen**

*Am 1. Januar 1999 trat die Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen in Kraft. Drei der vier Minderheitensprachen (Dänisch, Friesisch, Romanes) und die Regionalsprache Plattdeutsch sind traditionell in Schleswig-Holstein beheimatete und gesprochene Sprachen; insofern ist dieser Jahrestag für unser Land von besonderer Bedeutung. Dazu erklärt Rolf Fischer, minderheitenpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion:*

„Für den Schutz der Minderheitensprachen und der Regionalsprache Plattdeutsch ist die Charta ein Meilenstein. Sprachenschutz und Sprachenförderung sind insbesondere für diese Gruppen überlebensnotwendig, da sie ihre Identität existentiell betreffen. In den vergangenen 10 Jahren konnten in Schleswig-Holstein immer wieder Maßnahmen beschlossen und umgesetzt werden, um diese Sprachen erfolgreich zu erhalten; in den Niederdeutsch-Zentren in Leck und Ratzeburg bis zum Spracheunterricht in den Schulen. Wir sehen die Charta als ein dynamisches Instrument an, das auch mindestens für die nächsten 10 Jahre ein Garant für den Sprachenerhalt ist. Wir plädieren deshalb für eine aktive, neu zu definierende „Sprachenpolitik“ („language policy“), um die Minderheitensprachen und unsere Heimatsprache Plattdeutsch langfristig zu erhalten. Die SPD wird dazu einen Parlamentsantrag stellen und zu einer Veranstaltung einladen.“

Herausgeber:
SPD-Landtagsfraktion
Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel
Tel: 0431/ 988-1305/1307
Fax: 0431/ 988-1308
E-Mail: pressestelle@spd.ltsh.de
Internet: www.spd.ltsh.de